

Unternehmensreise nach Nordchina, 14.– 21.05.2019

Teilnahmebedingungen

1. Organisation

Die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) organisiert die Reise. Sie kann Dritte mit Teilen der Durchführung beauftragen. Die Reise wird nach Peking, Langfang und Shijiazhuang, führen. Einzelne Teilnehmer können auch Termine an anderen Orten wahrnehmen, dorthin jedoch ohne Begleitung durch die WFBB, ihren Dienstleister und Dolmetscher.

2. Ziel der Reise

Ziel ist es, für die Teilnehmer **qualifizierte Kontakte** für Kooperationen zu recherchieren und mindestens 4 Gesprächstermine zu vereinbaren. Zudem erhalten Teilnehmer einen Überblick über Marktchancen und -risiken.

3. Anmeldung & Zulassung

Anmeldeschluss ist der 18. März 2019. Nachmeldungen sind in Ausnahmefällen möglich.

Die Anmeldung zur Teilnahme erfolgt durch termingerechten Eingang des ausgefüllten, unterschriebenen Anmeldebogens bei der WFBB unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen. Die Anmeldung ist verbindlich, der Anspruch auf Teilnahme entsteht jedoch erst nach schriftlicher Anmeldebestätigung durch die WFBB. Aus sachlichen Gründen und bei mehr als 12 Anmeldungen kann die WFBB einzelne Unternehmen von der Teilnahme ausschließen. Konkurrenzausschluss darf weder verlangt noch zugesagt werden.

Vorrangig und in der Reihenfolge der Priorität werden folgende Firmen bei der Auswahl berücksichtigt:

- 1) Unternehmen, die einem Cluster zugehören und aus dem produzierenden Gewerbe oder den produktionsnahen Dienstleistungen kommen;
- 2) Handwerksbetriebe, die produzierend sind oder produktionsnahe Dienstleistungen anbieten (z.B. Bauunternehmen);
- 3) Forschungs- u. Wissenschaftseinrichtungen sowie Hochschulen und Universitäten;
- 4) Unternehmensberatungen, Dolmetscher, Rechtsanwälte und Finanzdienstleister können nach Ermessen der WFBB zur Teilnahme zugelassen werden, soweit diese nachweislich im Auftrag für ein oder mehrere brandenburgische Unternehmen konkret tätig werden wollen, und sofern freie Plätze verfügbar sind.

4. Rücktritt und Aufhebung

Auch nach verbindlicher Anmeldung und erfolgter Bestätigung ist ein Rücktritt durch den Teilnehmer jeder-

zeit möglich. Dies setzt eine schriftliche Mitteilung des Unternehmens und eine schriftliche Bestätigung der WFBB voraus. Ggf. fallen **Stornokosten** für die Flug- und Hotelbuchungen an, welche die Unternehmen zahlen. Ein Rücktritt, insbesondere eine späte Absage, sollte jedoch vermieden werden, um Irritationen im Zielland zu vermeiden und um personelle und finanzielle Ressourcen aller Seiten zu schonen.

Sollten sich nicht mindestens 10 Unternehmen zur Reise anmelden, behält sich die WFBB vor, die Reise abzusagen, ohne dass daraus Ansprüche Dritter abgeleitet werden können.

5. Kosten & Finanzierung

Die gemeinschaftlichen Reiseaktivitäten werden anteilig aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes Brandenburg gefördert.

Die Teilnehmer tragen ihre **Reisekosten** selbst. Das beinhaltet **Flüge, Hotelübernachtungen, Visa, Einzelfahrten im Taxi bzw. Mietwagen und Mahlzeiten**.

6. Leistungen der WFBB

Auf Grundlage des **Firmenprofils** und persönlicher Rücksprachen sucht die WFBB mit Dienstleistern vor Ort geeignete Geschäftspartner für die Teilnehmer, mit denen individuelle Termine vereinbart werden. Zudem organisiert die WFBB ein Rahmenprogramm.

Alle Teilnehmer werden zu einem **Vorbereitungsworkshop** vor der Reise und zu einem **Nachbereitungstreffen** 3-4 Monate nach der Reise eingeladen.

7. Verpflichtungen der Teilnehmer

Die WFBB spricht eine Empfehlung für Flüge und für Hotels für die Teilnehmer aus. Die Teilnehmer können auch andere Flüge und Unterkünfte wählen. In jedem Fall **buchen** die Teilnehmer **ihre Flüge und die Hotels selbst** und teilen der WFBB die Daten mit. Jeder Teilnehmer beantragt und bezahlt sein **Geschäftsvisum** selbst. Die WFBB organisiert die dafür notwendige Einladung aus China und lässt diese den Teilnehmern zukommen.

Die Teilnehmer füllen die von der WFBB vorbereiteten **Firmenprofile** aus und senden diese fristgerecht an die WFBB zurück, inkl. **Passfoto** und **Firmenlogo**.

Die WFBB oder ihr Dienstleister übernimmt den Teilnehmern zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine Liste mit

potenziell infrage kommenden Gesprächspartnern im Zielland. Sind die jeweiligen Teilnehmer mit den vorgeschlagenen Kontakten einverstanden, werden die Termine dazu vereinbart. Sollten sich nicht ausreichend qualifizierte Kontakte finden lassen, ist ein Rücktritt von der Reise möglich, siehe dazu Punkt 4.

Wenn der Teilnehmer die vorgeschlagenen **Kontakte bestätigt** hat, verpflichtet er sich, diese pünktlich und angemessen wahrzunehmen. Eine kurzfristige Absage oder ein unentschuldigtes Fernbleiben fällt nicht nur auf das entsprechende Unternehmen zurück, sondern bringt auch das Land Brandenburg, die WFBB und den Dienstleister vor Ort in Schwierigkeiten.

Eine **fristgerechte und zielgerichtete Mitarbeit** während der Vorbereitung seitens der Teilnehmer ist unabdingbar, um ein befriedigendes Ergebnis zu erhalten. Die WFBB kann bei unzureichender Mitarbeit des Teilnehmers keine zielführenden Kontaktanbahnungen garantieren.

Zum Schluss **bewerten** die Teilnehmer mittels eines Fragebogens die Reise.

8. Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Teilnehmer erteilt der WFBB den Auftrag, auf Grundlage seines ausgefüllten Firmenprofils in China Kooperationspartner für ihn zu suchen.

Der Teilnehmer stimmt zu, dass der Name seiner Firma und sein Kooperationsgesuch für China im Internet veröffentlicht werden können.

Das vom Teilnehmer für Zwecke der Reise zur Verfügung gestellte Bildmaterial (Passfoto und Firmenlogo) ist abdruckfrei.

Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass die WFBB seine Teilnahme an der Unternehmensreise öffentlich bekannt gibt (z.B. in Pressemitteilungen und über Social Media wie Twitter).

Der Teilnehmer hat das Recht, durch schriftliche Erklärung per Mail an kirstin.wenk@wfbg.de der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten im Rahmen dieser Reise oder einzelner Teile dieser Verarbeitung zu widersprechen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Schreiben auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter.